



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 394 681 A3**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: **90105665.5**

(51) Int. Cl.⁵: **B65H 33/00**

(22) Anmeldetag: **26.03.90**

(30) Priorität: **24.04.89 DE 3913382**

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
31.10.90 Patentblatt 90/44

(64) Benannte Vertragsstaaten:
CH DE FR GB IT LI SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **26.06.91 Patentblatt 91/26**

(71) Anmelder: **Heidelberger Druckmaschinen
Aktiengesellschaft
Kurfürsten-Anlage 52-60 Postfach 10 29 40
W-6900 Heidelberg 1(DE)**

(72) Erfinder: **Pfeiffer, Nikolaus, Dipl.-Ing.
Schillerstrasse 4-8
W-6900 Heidelberg(DE)**

(74) Vertreter: **Stoltenberg, Baldo Heinz-Herbert et
al
c/o Heidelberger Druckmaschinen AG
Kurfürsten-Anlage 52-60
W-6900 Heidelberg 1(DE)**

(54) **Verfahren zur Steuerung der Farbführung einer Druckmaschine mit Begrenzung der Schichtdicke und der Tonwertzunahme.**

(57) Bei der Farbführungssteuerung nach farbmetrischen oder densitometrischen Größen dürfen für eine optimale Anpassung an den Druckprozeß und an das Farbempfinden des menschlichen Auges verfahrenstechnische Einflüsse beim Drucken nicht außer Acht gelassen werden.

Es werden daher für die Einzel- und Mehrfarbenregelung Verfahren vorgeschlagen, die unter Beachtung der voneinander abhängigen Randbedingungen - maximal zulässige Tonwertzunahme(n) und maximal zulässige Schichtdicke(n) - einen Soll-Ort (Soll1) ansteuern, der sowohl innerhalb der tolerierbaren Tonwertzunahme(n) ($ZSoll \pm ZTol$ bzw. $ZSoll_i \pm ZTol_i$) als auch innerhalb der Farbtoleranz ($ETol$) bzw. Dichtetoleranz ($DVTol$), bzw. innerhalb des Toleranzraumes ($TolR$) liegt. Erfüllt der Soll-Ort (Soll1) nicht diese beiden unabhängigen Randbedingungen gleichzeitig, wird der Toleranzbereich der Tonwertzunahme(n) erweitert und ein Soll-Ort (Soll2 bzw. Opt) daraufhin geprüft, ob er nun gleichzeitig beiden Randbedingungen gehorcht.

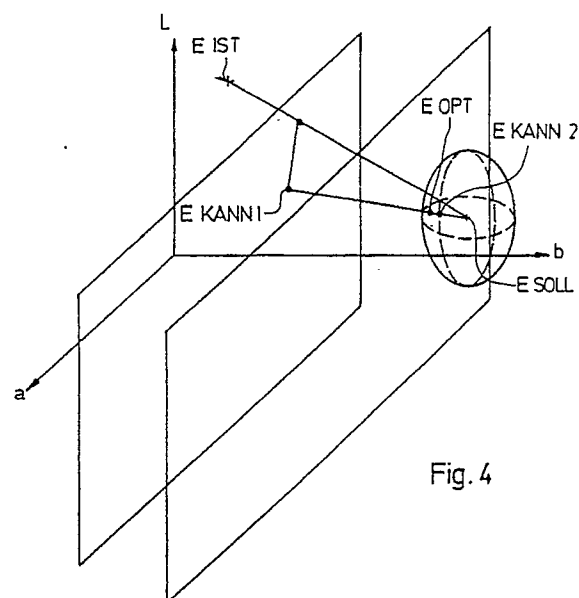


Fig. 4

EP 0 394 681 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung

EP 90 10 5665

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
A	EP-A-0 196 431 (F. BRUNNER) * das ganze Dokument * - - -	1,3	B 41 F 33/00
A,D	EP-A-0 228 347 (HEIDELBERGER DRUCKMASCHINEN AG) * das ganze Dokument * - - -	1,3	
A	DE-A-3 440 706 (B. WIRZ ET AL) * das ganze Dokument * - - -	1,3	
A	EP-A-0 089 016 (WINDMOLLER & HOLSCHER) * das ganze Dokument * - - - - -	1,3	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5) B 41 F
Recherchenort Den Haag		Abschlußdatum der Recherche 11 April 91	Prüfer DELZOR F.N.M.
<div>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A: technologischer Hintergrund O: nichtschriftliche Offenbarung P: Zwischenliteratur T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</div> <div>E: älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D: in der Anmeldung angeführtes Dokument L: aus anderen Gründen angeführtes Dokument ----- &: Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</div>			